



Teilqualifikation Fachkraft für Gastronomie Schwerpunkt Restaurantservice TQ 4: Arbeiten im Á-la-carte-Restaurant

Basis: Teilqualifikationen für den Beruf Fachkraft für Gastronomie Schwerpunkt Restaurantservice / Mai 2023 / DIHK

INHALTE:

Fachtheoretischer / fachpraktischer Unterricht beim Träger

- Umgang mit Gästen, Teammitgliedern, Reflexion der eigenen Rolle im Betrieb, Gestaltung des Gasterlebnisses als Gastgeber oder Gastgeberin (Abschnitt A § 5 Abs. 2 Nr. 1)
- Wahrnehmung der grundlegenden Aufgaben im Wirtschaftsdienst (Abschnitt B § 5 Abs. 3 Nr. 1)
- Wahrnehmung der grundlegenden Aufgaben im Service (Abschnitt A § 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abschnitt B § 5 Abs. 3 Nr. 1)

→ Die Lernenden werden integrativ bei der Verbesserung ihrer berufsfachlichen Sprachkompetenzen durch aktive Beteiligung und praktische Anwendung von Wissen in realen Situationen unterstützt!

Betriebliche Lern-/Praxisphase

- Praktikum in Unternehmen des Hotel- und Gaststättenwesens

Kompetenzfeststellung durch die IHK

- schriftlich / praktisch

ZIEL: Kompetenzfeststellung durch die IHK; Verbesserung der beruflichen Handlungsfähigkeit; Schritt für Schritt zum Berufsabschluss



Diese Maßnahme ist förderfähig über einen Bildungsgutschein, über das Qualifizierungschancengesetz, durch Rentenversicherungsträger; weitere Fördermöglichkeiten nach Rücksprache.



Kunden-Nr.: 2010-1012

**Nehmen Sie Kontakt
zu uns auf!**

BilSE-Institut für Bildung und
Forschung GmbH

Kerstingstraße 2
18273 Güstrow

Frau Hanke-Metz
Telefon: 03843 7736-136
beate.hanke-metz@bilse.de

www.bilse.de



Maßnahmebeginn:

18.11.2025 /
Vollzeit **oder** berufsbegleitend
→ je 8 Ustd. / Präsenztag

Dauer: 520 TN-Stunden, davon:
344 Ustd. Unterricht beim Träger
176 Std. betriebliche Lernphase

Durchführungsplatz:

- Güstrow

Zielgruppe:

an - und ungelernte Menschen über
25 Jahren ↓

- Erwachsene ohne Berufsabschluss
- Beschäftigte ohne formalen Berufsabschluss
- Berufsrückkehrende mit nicht mehr arbeitsmarktfähig verwertbaren Qualifikationen
- Arbeitslose / von Arbeitslosigkeit bedrohte Personen
- mit Migrations-/Fluchthintergrund

Zugangsvoraussetzungen:

- (einschlägige) berufsbezogene Erfahrung oder ggf. TQ 3
- ausreichende Deutschkenntnisse

Abschlüsse:

- Teilnahmebescheinigung
- IHK-Zertifikat nach erfolgreicher Kompetenzfeststellung